

Referat: OBM
Amt: 13-2

Niederschrift

Besprechung am: **21. Juli 2021** Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Pacelli-Haus, Sieboldstr. 3 Ende: 22:15 Uhr

Thema: **3. Sitzung des Stadtteilbeirates Innenstadt**

Anwesende

Stadtteilbeirat:
Hr. Winkler, Fr. Siegler,
Fr. Fath-Kelling,
Hr. Helling, Fr. Scherrers
Fr. Dr. Schorcht,
Hr. Guter, Hr. Schmid

Ersatzmitglieder:
Hr. Dörfler, Fr. Coerlin

Stadtrat:
Hr. Thurek, Hr. Dr. Heydenreich,
Hr. Sauerer

Verwaltung/Gäste:
Fr. Knapp, Hr. Schuch,
Wirtschaftsförderung
Hr. Seidl, ssp architekten

Bürger*innen: 4

Entschuldigt

Fr. Maroke

Verteiler

Alle Referate, Fachämter,
Stadtteilbeiräte, Fraktionen,
Amt 13/Fr. Lotter, Hr. Friedel

Die Niederschrift beschränkt sich auf die Wiedergabe der wesentlichen Ergebnisse. Wenn innerhalb von acht Tagen nach Zusendung der Niederschrift keine Einwände erhoben werden, wird Einverständnis unterstellt.

Ergebnis:

Die Vorsitzende, Frau Dr. Claudia Schorcht, begrüßt alle Anwesenden. Die Tagesordnung wird verlesen, Änderungen werden nicht gewünscht.

TOP 1: Sanierung altes Landratsamt und Sanierungsprojekte in der Altstadt

Vorstellung durch Herrn Leif Seidl von ssp architekten. Fassade wird von außen sehr ähnlich bleiben, im Innenbereich/Innenhof wird verdichtet. Geplant ist Mischbebauung. Es gibt insgesamt 44 große und kleine Wohnungen. Insgesamt sind 12 Stellplätze mit Parklift geplant.

Das Sanierungsvorhaben der Westlichen Stadtmauer von Greiner zum Lesecafé wird vom selben Architekturbüro betreut. Dabei steht zur Diskussion, ob die Passarelle im 1. OG abgebaut und durch eine Treppe ersetzt wird. Dieses Thema soll in der nächsten Sitzung wieder aufgenommen werden.

Antrag: „Der Stadtteilbeirat Innenstadt begrüßt die Überlegungen, den Straßenzug Westliche Stadtmauerstraße vom Greiner zum Lesecafé attraktiver zu gestalten und fordert die Politik und die Verwaltung zur Wahrnehmung dieser aktuell gegebenen Chance auf. Im weiteren Planungsprozess möchte der SBR beteiligt werden.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: AG Innenstadt

Herr Schuch und Frau Knapp von der Wirtschaftsförderung berichten über den Stand des Projekts „Werkraum Erlangen“ zur Innenstadtentwicklung. Der SBR bittet um regelmäßige Information über den Stand der Dinge und Einbeziehung in die weitere Planung.

Top 2: Nutzung des Neustädter Kirchplatzes als Boulplatz

Es gab Wünsche von Bürger*innen, eine Boulebahn am Neustädter Kirchenplatz einzurichten. Daraufhin gab es Diskussionen zwischen unterschiedlichen Gruppen aus der Bürgerschaft. Inzwischen gibt es nicht mehr den Wunsch nach einer festen Boulebahn, sondern nur noch den Wunsch, dass bestimmte Stellen am Neustädter Kirchenplatz ab und zu durch einen Rüttler geglättet werden.

Die Anfrage wird an die Verwaltung weitergegeben.

Top 3: Gerbereitunnel: Öffnungstermin, insbes. provisorische Öffnung für Fußgänger*innen

Claudia Schorcht berichtet, dass die Rampe des Gerbereitunnels für Fußgänger*innen laut Mitteilung des Bauamts am 6. August geöffnet werden wird. Im Herbst wird es nochmal eine kurze Schließung für wenige Tage geben.

TOP 5: Umgestaltung Zollhausplatz

Die Planungen sind abgeschlossen. Zum Zollhausfest 2024 soll die Umgestaltung fertig sein. Zwischenzeitlich gab es noch Bürgerveranstaltungen zur Gestaltung der Luitpoldstraße. Insbesondere Parkplätze und Taxistände und eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität wurden diskutiert.

TOP 6: Obere Karlstraße, Aufhebung Aufparken

Der Prozess der Bürgerbeteiligung in der Oberen Karlstraße lief nicht gut. Es gab eine Informationsveranstaltung, für die erst eine Woche vor dem Termin eingeladen wurde. Das hat zu Unmut geführt. Die Anwohner*innen hatten keine Möglichkeit, ihre Meinung zu äußern. Es werden 10 Stellplätze auf der Südseite wegfallen. Zusätzlich soll es zwei Parklets und ein paar kleinere Änderungen geben.

Der Stadtteilbeirat Innenstadt fordert in zukünftigen Prozessen dieser Art eine rechtzeitige tatsächliche Beteiligung der Betroffenen.

Er missbilligt den Ablauf des Prozesses in der Oberen Karlstraße: In der Verwaltungsvorlage für die Ausschusssitzung wird auf den Stadtteilbeirat Innenstadt verwiesen, der die Obere Karlstraße für einen Wegfall von Aufparkflächen priorisiert hätte. Dies trifft nicht zu. Hier wurden Informationen falsch dargestellt.

In der Verwaltungsvorlage für den Stadtratsbeschluss heißt es: »Als zweiter Schritt soll, wie in der Sitzung des Stadtteilbeirats Innenstadt am 14.02.2020 abgestimmt, die Aufhebung der Aufparkregelung im östlichen Bereich der Oberen Karlstraße erfolgen.«

Tatsächlich hat der Stadtteilbeirat zum Thema Aufparken in der Sitzung vom 14.02.2019 [sic!] laut Protokoll zum Thema Aufparken aber ein klares Votum für die Priorisierung der Engelstraße abgegeben: »Nach der Vorstellung der derzeitigen Situation durch Frau Neumann fragt diese die Stadtteilbeiratsmitglieder wo nach deren Sicht am dringendsten Handlungsbedarf besteht. Hier wird deutlich, dass die Aufparkregelung baldmöglichst in der Engelstraße aufgehoben werden soll.«

TOP 7: Hupfla-Forum: Bericht vom Treffen am 07. Juli 2021

Das zweite Forum hat am 7. Juli 2021 stattgefunden. In Breakout-Rooms wurden Ideen und Vorstellungen zu bestimmten Themen gesammelt.

TOP 8: Alkoholverbot Innenstadt

Jan Helling thematisiert das weitgehende coronabedingte Alkoholverbot. Nach einer längeren Aussprache, in der die unterschiedlichen, durchaus problematischen Aspekte einer angemessenen Handhabung dieser Regelungen diskutiert werden, kommt der Beirat zu dem Fazit: **Der Stadtteilbeirat Innenstadt würde es begrüßen, wenn Jugendliche unter sicheren Bedingungen sich außen statt in Innenräumen treffen können und schlägt deshalb vor zu prüfen, ob es möglich ist, für vollständig geimpfte Jugendliche das Alkoholverbot aufzuheben.**

TOP 9: Klimabudget: aktueller Stand, Werbemaßnahmen

Claudia Schorcht stellt die Aktion ›Klimafrühstück‹ zur Bewerbung des Klimabudgets vor, das seit 1. Juli Bürger*innen, Gewerbetreibenden, Vereinen und anderen Akteur*innen im Quartier die Möglichkeit bietet, Fördermittel für Klimaschutzmaßnahmen im öffentlichen Raum zu beantragen. Die Entscheidung über die zu fördernden Projekte treffen die jeweiligen Stadtteilbeiräte, sie sind auch aufgefordert, das Klimabudget bekanntzumachen. Die Aktion stellt zudem eine gute Gelegenheit zur aktiven Einbeziehung Gewerbetreibender, Vereine und Bürger*innen in der Innenstadt als Mitgestalter*innen dar und bietet die Möglichkeit, über den Stadtteilbeirat und seine Aufgaben zu informieren. Als Kooperationspartner, der Vorbereitung und Durchführung koordiniert, steht das Klimaschutzprojekt Nachhaltigkeit trifft Altstadt zur Verfügung.

Es wird einstimmig beschlossen, die Aktion Klimafrühstück am 4. September 2021 durchzuführen.

gez.
Dr. Claudia Schorcht
Vorsitzende Stadtteilbeirat Innenstadt

gez.
Maria Scherrers
Schriftführerin